

# Sprech- stunde bei Jesus

«Es ist eine Gerechtigkeit, deren Grundlage der Glaube an Jesus Christus ist und die allen zugute kommt, die glauben. ... dass sie für gerecht erklärt werden, beruht auf seiner Gnade. Es ist sein freies Geschenk aufgrund der Erlösung durch Jesus Christus.»

Römerbrief 3,22.24

Seit etlichen Jahren berate ich Führungskräfte in einem grossen Unternehmen. Die Situationen und Voraussetzungen unterscheiden sich stark voneinander. Trotzdem gibt es in diesen Gesprächen einen roten Faden: In der ersten Sitzung kann es der Ratsuchende gar nicht erwarten, seine Problemstellung loszuwerden. Wenn er sich dann sein Leid von der Seele geredet hat, fordere ich ihn zu einem zweiten Schritt auf. Er soll mir genau schildern, wie es aussieht, wenn das Problem behoben ist.

In einem dritten Schritt beginnen wir dann zu besprechen, was er unternehmen kann, um auf dieses Ziel zuzugehen.

Unsere Schritte betreffen also: 1. Problem, 2. Lösung, 3. Umsetzung.

## Vernachlässigter Berater

Szenenwechsel: Stellen Sie sich vor, Sie hätten einen Beratungstermin bei Jesus. In der ersten Sekunde, als Sie seine Praxis betreten, durchfährt Sie wie ein Blitz die Erkenntnis: Jesus hat sie geplant und geschaffen. Sie sind ihm deshalb zur Rechenschaft verpflichtet. Innerlich läuft ein kurzer Film ab. Sie denken: «Bisher habe ich Jesus ignoriert. Ich habe mich noch nie darum gekümmert, was er gesagt hat.» Darum hören Sie sich sagen: «Ich habe ein Problem.» Stotternd kommt es aus Ihnen heraus. Jesus nickt und schweigt. Sie fahren weiter: «Ich habe mich nie darum gekümmert, was du eigentlich von mir erwartest.» – «Was möchtest du jetzt von mir?»



## Wirkliche Entlastung

Die Führungskräfte, die bei mir Rat suchen, suchen Entlastung für ihre Situation. Die Zielsetzungen, die sie erarbeiten, dienen ihrer eigenen Entwicklung. Die meisten Menschen begnügen sich damit, dass sie nur sich selbst Rechenschaft abgeben. Und vielleicht noch ihren Nächsten. Würden sie jedoch Jesus mit einbeziehen, müssten sie sich eingestehen: «Ich habe mich nie um ihn gekümmert.»

Wie beurteilt Jesus die Situation? Er hat es klar und deutlich in seinem Buch, der Bibel, kommuniziert: «Es gibt keinen, der Gutes tut, keinen, der mich sucht – auch nicht einen. Alle sind von mir abgefallen.» (Römerbrief 3,10-11) Und dass wir alle nicht an Jesus als Sohn Gottes

glauben, wird von der Bibel als Sünde bezeichnet (siehe auch Johannesevangelium 3,36). Und dann? Jetzt folgt eine unerwartete Wendung in der Sprechstunde bei Jesus! Er spricht: «Ich spreche dich umsonst frei! Wer immer seine Schuld vor mir eingesteht, wird von ihr freigesprochen. Nicht deshalb, weil ich über sie hinwegsehe, sondern weil ich sie selbst getragen habe.» – Verdattert geben Sie zur Antwort: «Danke für diesen Ausweg. Wie kann ich dir dafür danken?» – «Lies in der Bibel. Ich zeige dir darin, wie du ein Leben der Dankbarkeit führen kannst.»

## Wirkliche Lebens- veränderung

Der Weg zur wirklichen Lebensveränderung lässt sich eben-

falls in die drei Schritte fassen:  
1. Problem, 2. Lösung, 3. Umsetzung. Wobei sich die Schritte von üblicher zwischenmenschlicher Beratung unterscheiden.

1. Nicht wir als Menschen formulieren das Problem, sondern Gott sagt uns, wo unser grundsätzliches Problem liegt: nämlich in unserer Sünde. Daraus kommen Gedanken, Worte und Taten hervor, die gegen die zehn Gebote

und die Gottes-, Nächsten- und Selbstliebe verstossen.

2. Gott hat durch Jesus die Lösung geschaffen: Jesus hat unsere Sünde am Kreuz von Golgatha getragen und sie durch seinen Tod vernichtet.

3. Weil Jesus von den Toten auferstanden ist und lebt, können wir ein Leben in Dankbarkeit führen.

Hanniel Strebel

# Sprechstunde bei Jesus

**Nimm und lies**   
Christliche Schriften

## Nimm und lies 03/17

Erscheint zweimonatlich mit vier Traktaten, Jahresabonnement im laufenden Jahr gratis!

**Herausgeber** Schweizerische Traktatmission, Lerchenweg 12, CH-5034 Suhr

**E-Mail** [info@christliche-schriften.ch](mailto:info@christliche-schriften.ch) **Web** [www.christliche-schriften.ch](http://www.christliche-schriften.ch)

**Druck** Fotorotar AG, CH-8132 Egg **Layout** Frédéric Giger **Foto** iStock by Getty Images

## Glaubensfragen?

**Kostenlos senden wir Ihnen**

- ✓ Neues Testament
- ✓ Broschüre «Jesus unsere einzige Chance»
- ✓ Bibelfernkurs A (Johannes-Evangelium)
- ✓ Bibelfernkurs B (ganze Bibel)
- ✓ Johannesevangelium mit Erklärungen

**Wenden Sie sich an**

[info@christliche-schriften.ch](mailto:info@christliche-schriften.ch) oder  
an die obenstehende Postadresse



**Weitere Traktate**

finden Sie  
unter diesem  
QR-Code

**Nimm und lies**   
Christliche Schriften

**Gott segne Sie!**

